

Basis für eine sichere elektronische Identität

16.01.2020

Auf einen Blick

Das Parlament hat im vergangenen Herbst das Gesetz zur elektronischen Identität nach langer Beratung verabschiedet. Die Wirtschaft begrüsst, dass mit der Volksabstimmung Klarheit geschaffen wird. Der vorliegende Kompromiss ist eine fundierte Grundlage, die zahlreiche Forderungen aufnimmt und Bedenken ausräumt.

Die elektronische Identität (E-ID) erleichtert die Identifikation im Internet und den Austausch mit den staatlichen Behörden. Immer mehr Geschäfte werden online abgewickelt. Damit steigt auch das Bedürfnis nach einer sicheren, staatlich kontrollierten elektronischen Identität. Da eine unmittelbare Überprüfung der Identität im Internet ansonsten nur schwer möglich ist, benötigen Wirtschaft und Verwaltung eine zuverlässige elektronische Möglichkeit zur Identifikation von Personen. Dies ist auch im Interesse aller Nutzer, da bislang verwendete, unzulängliche Alternativen wie die Logins grosser Plattformanbieter unsicherer sind und Daten ins Ausland fließen.

Sicherheit als Basis des Vertrauens

Rechtssicherheit und Vertrauen sind wesentliche Voraussetzungen für erfolgreiche Geschäfts- und Verwaltungsabläufe – gerade auch im digitalen Raum. Mit der E-ID wird nun die Basis für ein staatlich anerkanntes Login geschaffen, auf das die Bevölkerung vertrauen kann. Die Vorlage schafft in Bezug auf den Datenschutz ein sehr hohes Schutzniveau. Darüber hinaus kümmert sich eine unabhängige Aufsichtsbehörde um Fragen rund um den Datenschutz. Dies ermöglicht zahlreiche neue Anwendungen und entlastet Konsumenten, Behörden und Unternehmen gleichermassen. Der Wirtschaftsstandort Schweiz wird dadurch klar gestärkt.

Volksabstimmung wird begrüsst

Die Schweizer Wirtschaft hat sich von Anfang an für eine gesetzliche Grundlage bei der Einführung einer E-ID eingesetzt. Der Handlungsbedarf ist hoch, haben doch zahlreiche andere Länder längst ein vergleichbares Instrument eingeführt. Das Parlament hat einen zielführenden Lösungsweg aufgezeigt und damit im internationalen Vergleich Lücken geschlossen. Die Wirtschaft begrüsst, dass mit der Volksabstimmung Klarheit geschaffen wird. Sie ist zuversichtlich, dass die Mehrheit der Stimmbevölkerung die gesetzliche Grundlage für eine staatlich geprüfte E-ID schaffen will.

Erich Herzog

Bereichsleiter Wettbewerb & Regulatorisches, General Counsel, Mitglied der erweiterten Geschäftsleitung

© economiesuisse | www.economiesuisse.ch